

Reichsinstitut
für ältere deutsche Geschichtskunde
(Monumenta Germaniae Historica)

Nr. 808/36

Berlin, den 24. März 1937
NW 7 Charlottenstr. 41

An die
Herren Mitarbeiter des Reichsinstituts für ältere
deutsche Geschichtskunde.

Hierdurch bitte ich ergebenst um Einsendung des Berichtes
über den Fortgang der Arbeiten im Jahre 1936 bis zum 15. April
1937.

Heil Hitler!
Im Auftrage

Herrn
Professor Dr. Ed. Sthamer
Berlin NW 7
Unter den Linden 8
Akademie der Wissenschaften

L. E. E. E.
U. erfahren zu verhoffen wird dass
Bemerkungen, dass ich ein abgekauftem Jahre die
Arbeiten aus Registen Fried, das II. und ganz ein
Allgemeines habe fördern können.
Caro, 28.3.1937. Sthamer

erhalte ich heute folgenden lakonischen Bescheid:

" pp.- Der Deutschen Forschungsgemeinschaft ist es leider nicht
möglich, die am 6. 3. 1937 von Ihnen erbetenen Mittel für Ausgra-
bungen in der Nähe von Kamen/ Westf. zur Verfügung zu stellen.

Einschreiben.

Heil Hitler!

i.A.gez. Griewank."

212 zwei Sätzen mitzutei-
gen mag?

Hitler!

Hierher

Malochkumee, 2. Sept. 1937
Es ist kein Geld, bekommen!
Wirden Sie, G. H., d. Frankfurt
Heil haben Sie zu erwarten, der
reist ein paar Hunderttausende
unser Regierung über die Arbeit
von Wang. Alles (Bauten) Anstis
f. Paul. J. Schickler I, Kap. 2)
regeneriert werden.
Es ist kein Geld in dem
2) Kunstwerk für ein
Heil
E. Sthamer